


Zusammenstellung der Angebote

Vergabenummer/Blatt

OS202306/10

Im (Er)Öffnungstermin protokollierte Angaben*		Nachgetragene Angaben					
Angebotsnummer	Name und Anschrift des Bieters	Angebotssumme einschl. Umsatzsteuer (Endbetrag des Angebotes, einzelner Lose, oder Instandhaltung)	Angebots- erläuterung (Losnummer/ Instandhaltung etc.)	Anzahl der Nebangebote	Preisnachlass (v. H.)	nachgerechnete Angebotssumme einschl. Umsatzsteuer	Bemerkungen (siehe Richtlinie zum FB 313)
1	2	3	4	5	6	7	8
PA	Bofenhainiger Anlagen GmbH	162.739,89		/	/	162.739,89	



Ingenieurbüro D&O GmbH
Planung bautechnischer Anlagen
 04103 Leipzig, Gutenbergplatz 1 D
 Tel.: 0341 39 37 26 - 70

weitere Datei Zusammenstellung der Angebote öffnen

* Abgesetzt durch eine Zwischenüberschrift. „verspätete Angebote“ sind zusätzlich zu den unter Nummer III. der Niederschrift einzutragenden Angaben hier auch die rechtzeitig eingegangenen, aber der Verhandlungsleistung verspätet vorgelegten Angebote einzutragen.



Erweiterung Oberschule Radeburg 2. Bauabschnitt – Zwischenbau und Umbau Mensa Los 10 Sanitärtechnische Anlagen

Leistungsphase: Mitwirkung bei der Vergabe

Bauherr: Stadt Radeburg
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg

Auftraggeber: Stadt Radeburg
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg

Maßnahmennr.: OS2023 06

Vergabenr.: OS202306/10

Leistung: Sanitärtechnische Anlagen

Auftragnehmer: Ingenieurbüro D&O GmbH
Gutenbergplatz 1D
04103 Leipzig
Telefon: 0341/39 37 26-70
Telefax: 0341/39 37 26-99

Auftragsnummer: 2110

Leipzig, den 25.08.2023

i. A. D. Barthel

D. Barthel
Projektbearbeiter



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite	
1	Allgemeines	3
1.1	Leistungsinhalt der Ausschreibung	3
1.2	Angaben zur Ausschreibung / Eröffnung der Angebote	3
2	Formale Prüfung der Angebote	4
3	Prüfung auf Eignung der Bieter	4
4	Rechnerische, technische, wirtschaftliche Prüfung	5
4.1	Rechnerische Prüfung der Angebote	5
4.2	Technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote	5
4.2.1	Fachtechnische Prüfung	5
4.2.2	Angemessenheit der Preise / Wirtschaftlichkeit	5
5	Bietergespräch	5
6	Vergabevorschlag	6

1 Allgemeines

1.1 Leistungsinhalt der Ausschreibung

Titel 1	Bauabschnitt 2.1 Umbau Denkmalgebäude und Erweiterung Bestandsgebäude
Titel 1.1.1	Bauwasserversorgung
Titel 1.1.2	Bauwasserentsorgung
Titel 1.1.3	Rohrleitungen, Formstücke und Zubehör Abwasser
Titel 1.1.4	Fettabscheider und Zubehör
Titel 1.1.5	Rohrleitungen, Formstücke und Zubehör Trinkwasser
Titel 1.1.6	Armaturen, Geräte und Zubehör
Titel 1.1.7	Einrichtungsgegenstände und Zubehör
Titel 1.1.8	Isolierung und Brandschutz
Titel 1.1.9	Rohrleitungsbefestigungen
Titel 1.1.10	Bohrungen/Schlitz herstellen
Titel 1.1.11	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges
Titel 2	Bauabschnitt 2.2 Umbau und Erweiterung Bestandsgebäude
Titel 2.1.1	Rohrleitungen, Formstücke und Zubehör Abwasser
Titel 2.1.2	Hebeanlagen und Zubehör
Titel 2.1.3	Rohrleitungen, Formstücke und Zubehör Trinkwasser
Titel 2.1.4	Armaturen, Geräte und Zubehör
Titel 2.1.5	Einrichtungsgegenstände und Zubehör
Titel 2.1.6	Isolierung und Brandschutz
Titel 2.1.7	Rohrleitungsbefestigungen
Titel 2.1.8	Bohrungen/Schlitz herstellen
Titel 2.1.9	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges

1.2 Angaben zur Ausschreibung / Eröffnung der Angebote

Die Ausschreibung wurde als Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 17.08.2023 um 10:30 Uhr lagen der Vergabestelle nachfolgende Angebote in elektronischer bzw. schriftlicher Form vor.

Bieter	Firmenname, Ort	Angebotssumme ungeprüft brutto (19 % MwSt.)
1	Großenhainer Ausbau GmbH	162.739,89 EUR

In keinem Angebot sind Nachlässe enthalten. Die Prüfung der Angebote wurde vom Ingenieurbüro D&O GmbH durchgeführt.

2 Formale Prüfung der Angebote

Die Prüfung der Bieter erfolgte nach folgenden Kriterien:

- a) rechtzeitige Vorlage des Angebots,
- b) Vorhandensein aller Preisangaben in der Leistungsbeschreibung,
- c) Vorhandensein aller Unterschriften,
- d) Zweifelsfreiheit der Bietereintragungen,
- e) Vollständigkeit der mit Angebotsabgabe geforderten Unterlagen,
- f) keine Änderungen an den Verdingungsunterlagen,
- g) Erkennbarkeit wettbewerbswidriger Absprachen,
- h) Vorliegend fakultativer Ausschlussgründe.

Ergebnis:

Formale Ausschlussgründe liegen bei keinem Bieter vor.

3 Prüfung auf Eignung der Bieter

Der Bieter 1 ist ein präqualifiziertes Unternehmen. Anhand der in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen hinterlegten Angaben und Nachweisen sowie vorgelegten Erklärungen und Bescheinigungen erfolgte eine Prüfung und Bewertung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Bieter 1 – Großenhainer Ausbau GmbH - PQ –Nr. 101.001379

Aus den mitgelieferten Unterlagen war ersichtlich, dass der Bieter über die notwendigen technischen Kenntnisse sowie das Personal und technische Ausrüstung verfügt, um die ausgeschriebenen Leistungen fach- und termingerecht ausführen zu können. Seinen gesetzlichen Verpflichtungen ist der Bieter nachgekommen. Den Einsatz von Nachunternehmen beabsichtigt der Bieter bei Isolierarbeiten, Kernbohrarbeiten und dem Verschluss der Durchbrüche.

4 Rechnerische, technische, wirtschaftliche Prüfung

4.1 Rechnerische Prüfung der Angebote

Die rechnerische Prüfung der Angebote wurde mittels EDV vorgenommen. Aus der EDV-Ergebnisliste (Preisspiegel) sind die Einheitspreise, die Positions-Gesamtpreise sowie Titel- und Endsummen aller Bieter ersichtlich.

Die bei der rechnerischen Prüfung der Angebote festgestellten Fehler wurden korrigiert. In der nachstehenden Tabelle ist die entstehende Biiterrangfolge dargestellt.

Rangfolge	Bieter	geprüfte Angebots- summe brutto (19 % MwSt)
1	Großenhainer Ausbau GmbH	162.739,89 EUR

Der Preisspiegel ist als Anlage beigefügt.

4.2 Technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Nach Feststellung der Biiterrangfolge unter Punkt 4.1 wurden die Angebote in Bezug auf den fachtechnischen Inhalt sowie auf die Wirtschaftlichkeit bzw. Angemessenheit der Angebotspreise geprüft. Zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Angemessenheit der Preise wurden die Angaben zur Preisermittlung ausgewertet.

4.2.1 Fachtechnische Prüfung

Die vorliegenden Angebote wurden ohne Anmerkungen oder Einschränkungen entsprechend der angegebenen Massen verpreist. Angebotene Alternativfabrikate liegen nicht vor, der Bieter folgt den Planungsfabrikaten

4.2.2 Angemessenheit der Preise / Wirtschaftlichkeit

1. Platz – Großenhainer Ausbau GmbH

Der kalkulierte Verrechnungslohn (Mittellohn und Zuschläge) entspricht den tarifvertraglichen Vereinbarungen und den gesetzlichen Verpflichtungen.

Bei den Einheits- und Gesamtpreisen wurden im Wesentlichen keine Auffälligkeiten festgestellt, welche die Richtigkeit der Preisermittlung und eine sachgerechte Erstellung des Angebots in Frage stellen. Offensichtliche Fehler in einer sachgerechten Kalkulation liegen nicht vor.

5 Bietergespräch

Die Notwendigkeit eines Bietergesprächs zur Aufklärung der Angebotsinhalte besteht aus Sicht des prüfenden Ingenieurbüros nicht.

6 Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen an den Bieter 1 empfohlen.

Großenhainer Ausbau GmbH
Radeburger Straße 40
Postfach 100067
01558 Großhain
Tel.: (03522) 525-0
Fax: (03522) 525 214

Die Entscheidung fällt der Bauherr.

Ablauf der Bindefrist: 06.10.2023

Die geprüfte Angebotssumme beträgt:

Geprüfte Angebotssumme, netto EUR	Nachlass EUR	Mehrwertsteuer z. Z. 19 % EUR	Geprüfte Angebotssumme, brutto EUR
136.756,21	0,0 %	25.983,68	162.739,89

Die Kostenberechnung aus der Entwurfsplanung vom 05.05.2023 beträgt:

Vergabe-Nr.	Leistungsbezeichnung	brutto EUR
OS202306/10	KG 410 Abwasser-, Wasser-, und Gasanlagen	191.248,45

Der Kostenanschlag aus der Ausschreibung beträgt:

Vergabe-Nr.	Leistungsbezeichnung	brutto EUR
OS202306/10	KG 410 Abwasser-, Wasser-, und Gasanlagen	192.329,03

Die Differenz zwischen Angebotssumme und Kostenberechnung beträgt 14,91 % und zum Kostenanschlag 15,38 %, womit das Angebot des Bieters 28.508,56 Euro unterhalb der Kostenberechnung bzw. 29.589,14 Euro unter dem Kostenanschlag liegt. Der Bieter verfügt offensichtlich, trotz der derzeitigen Marktlage, über günstige Möglichkeiten bzw. Konditionen des Materialeinkaufs. Da der Bieter bereits am 1. Bauabschnitt der Oberschule mitwirkt, ist die Qualität seiner Arbeit bekannt. Aus zuvor genannten Gründen empfehlen wir, trotz Vorlage nur eines Angebots im Los 10, die Vergabe an den Bieter.